

## Übereinstimmungsbestätigung für DOYMA-Brandabschottungen Curafam® BSHB

### Brandschutz-Erfordernisse entsprechend der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-19.17-324

Die zum Lieferumfang gehörende Rohrabschottung ist nach DIN 4102-11 zugelassen. Die Zuordnung zum Medienrohr ist der Zulassung zu entnehmen.

Zum Umfang dieser Übereinstimmungsbestätigung gehören:

- ein Formblatt (siehe unten), auf dem der Einbau gemäß der Montageanleitung zu bescheinigen ist. Das Formblatt ist ausgefüllt dem Bauherrn zur Weiterleitung an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen;
- eine Montageanleitung, nach der der Einbau erfolgen muß.

### Übereinstimmungsbestätigung

*Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn zur Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.*

Name und Anschrift des Unternehmens, das die Abschottung hergestellt (montiert) hat:

.....  
.....

Baustelle/Gebäude:

.....  
.....

Datum der Herstellung der Rohrabschottung:

.....

**Geforderte Feuerwiderstandsklasse der Abschottung: R90**

**Hiermit wird bestätigt, dass die Abschottung der Feuerwiderstandsklasse R90 zum Einbau in Wände und Decken der Feuerwiderstandsklasse F90 hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-19.17-324 des Deutschen Instituts für Bautechnik (DIBt) vom 01.11.04 hergestellt und eingebaut wurde.**

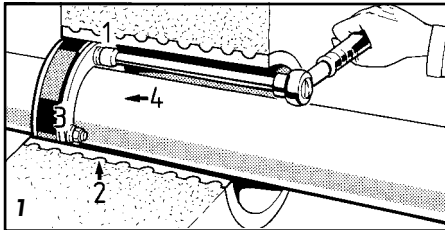
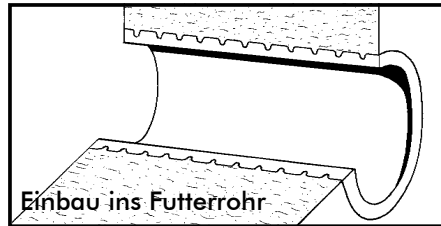
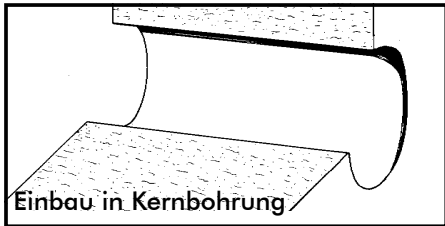
Der Unterzeichner bestätigt, dass die für die Herstellung des Zulassungsgegenstands verwendeten Bauprodukte (z.B. Brandschutzmaterial, Verpackung u.a.) entsprechend den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung gekennzeichnet waren.

.....  
(Ort, Datum)

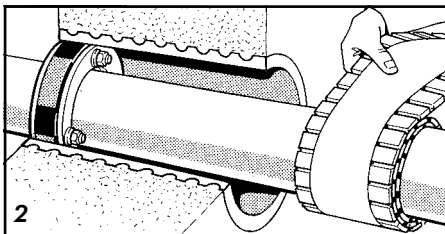
.....  
(Firma/Unterschrift)

1113900017 / A 07.06

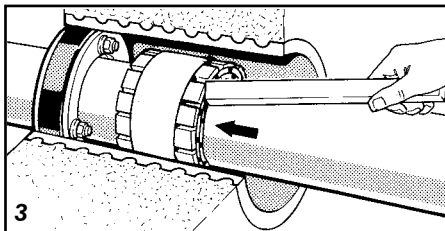
## Montageanleitung für Curaflam® Brandschutzschutzdurchführung 3110 BSHB



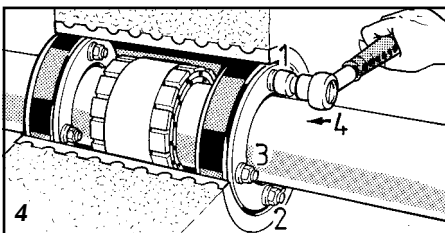
Spannen des Dichtungseinsatzes gemäß Tabelle 1 mit den angegebenen Drehmomenten. Alle Muttern überkreuz anziehen.



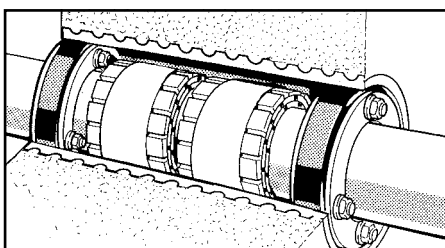
Brandschutzpackung um das Medienrohr wickeln.



Brandschutzpackung einschieben.

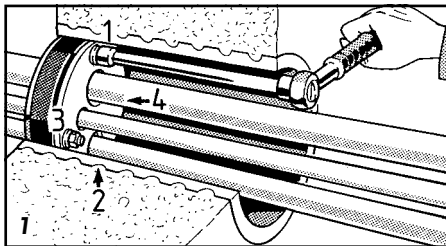
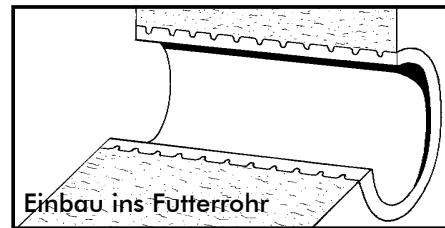
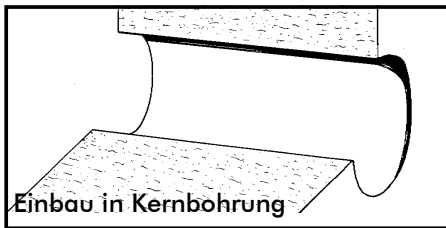


Einsetzen und Spannen des 2. Dichtungseinsatzes gemäß Tabelle 1 mit den angegebenen Drehmomenten. Alle Muttern überkreuz anziehen.

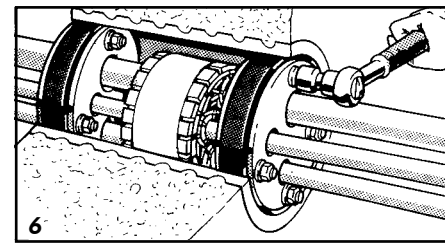


Bei Mauerstärken  $\geq 400$  mm müssen zwei Brandschutzpackungen eingebaut werden.

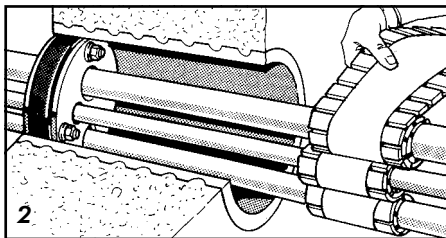
## Montageanleitung für Curaflam® Brandschutzschutzdurchführung 3110 BSHB



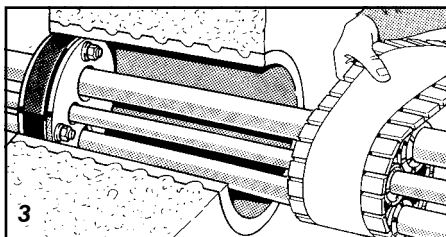
Spannen des Dichtungseinsatzes gemäß Tabelle 1 mit den angegebenen Drehmomenten. Alle Muttern überkreuz anziehen.



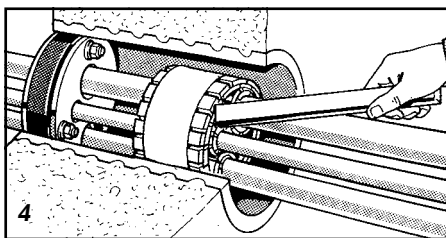
Spannen des 2. Dichtungseinsatzes gemäß Tabelle 1 mit den angegebenen Drehmomenten. Alle Muttern überkreuz anziehen.



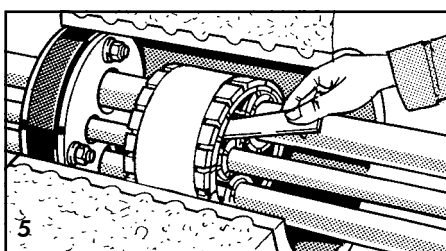
Jedes Rohr einzeln umwickeln.



Anschließend alle Rohre zusammen umwickeln.



Brandschutzpackung in den Ringraum schieben.



Die Zwischenräume mit DOYMA-Brandschutzlaminat ausfüllen.

Das Volumen der Brandschutzpackung ist dem Medienrohr angepaßt!

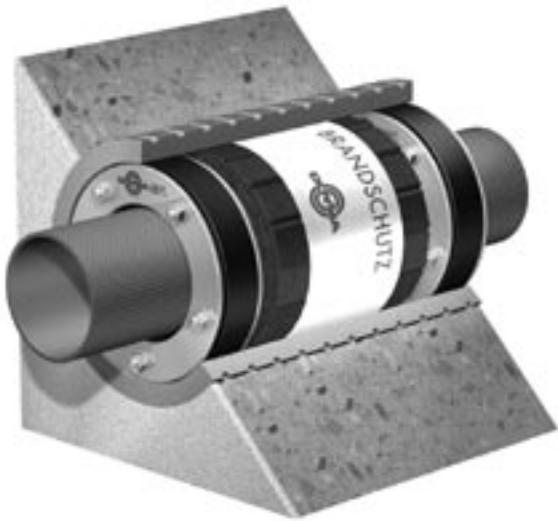
Maximale Drehmomente

Bolzen-Ø	A - F	A 40 - F 40
M 5	3 Nm	2 Nm
M 6	8 Nm	5 Nm
M 8	12 Nm	7 Nm
M 10	25 Nm	15 Nm

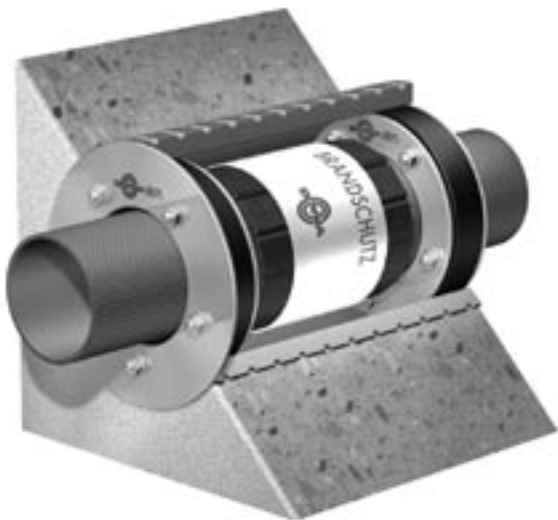
Tabelle 1: Empfohlene maximale Drehmomente für Dichtungseinsätze

Bei Vorhandensein mehrerer Bolzenreihen zunächst die Muttern der inneren Bolzenreihe anziehen.

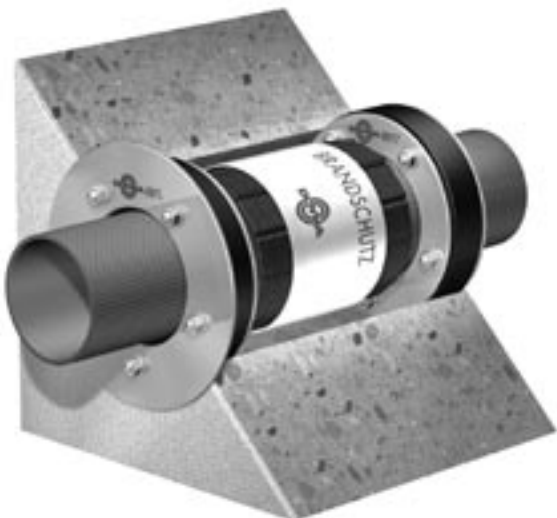
**Doyma Curaflam® Durchführungen mit Brandschutz**



Curaflam® 3110 BSHB



Curaflam® 3210 BSHB



Curaflam® B + A BSHB